



## Unglaubliche Brandstiftung

Zum Artikel vom 6. Januar 2007 «Brandstiftung bei Erwin Kessler».

Es ist einfach unglaublich, dass es Leute gibt, welche Leib und Leben so wenig achten, dass Feuer gelegt wird. Es wurde nicht einfach ein Feuer in einer Holzbeige gelegt. Es wurde versucht, das Haus der Familie Kessler in Brand zu setzen. So besoffen kann auch in einer Silvesternacht keiner sein, dass er nicht genau weiss, was er anrichtet, wenn er an einer Hausfassade eines Chalets ein Feuer entfacht. Erwin Kessler kämpft für die Rechte der Tiere. So hat er sich Feinde aus den Kreisen der Tierschinder gemacht. Gut, dass er sich nicht einschüchtern lässt, sondern weiterkämpft.

**Marlène Gamper**  
**Glattfelden ZH**